

Vellore

Freundeskreis für das christliche Krankenhaus
in Vellore/Südindien

Anschriften des Vorstands: Dr. med. Peter Albrecht, 1. Vorsitzender,
Eythstraße 2, 74613 Öhringen, Telefon 07941/61958
Pfarrer Thomas Oesterle, 2. Vorsitzender, Konrad-Haußmann-Weg 4/1,
73614 Schorndorf, Telefon 07181/76982
Regina Winkler, Schatzmeisterin, Tulpenstraße 16, 71364 Winnenden,
Telefon 07195/63569

Liebe Freunde,

Im Juni 2013

„Der Schlüssel zum Herzen der Menschen wird nie unsere Klugheit, sondern immer unsere Liebe sein“, so Hermann Bezzel (1861-1917, ehemals Rektor der Diakonissenanstalt Neuendettelsau). Den Schlüssel zum Herzen von Menschen trägt man nicht als Gegenstand bei sich, sondern empfängt ihn als Kraft in sich. Der Schlüssel geht so lange nicht verloren, wie er mit dem Geheimcode „Liebe“ versehen ist. Was mit diesem Schlüssel auch dank Ihrer Hilfe möglich wird, sehen Sie aus den folgenden Beiträgen unseres neuen Vorstands, der Sie herzlich grüßen lässt.

Reinhold Wagner

Ihr Reinhold Wagner

Südindienreise 26.12.2012 bis 09.01.2013

Schon gleich nach der Ankunft in Chennai besichtigten wir die Thomaskirche, die Zeugnis gibt von den ersten Christen in Indien. Wir waren 26 Leute und haben uns gut verstanden. Einige der Teilnehmer waren von den primitiven Behausungen und der krassen Armut der Fischer entlang der Küste doch sehr schockiert. Das Elend so nah zu erleben war für sie erschütternd. Am Strand bei Mahabalipuram konnten wir uns kurz erholen, bevor es weiter über die interessante Tempelstadt Tiruvanamalai nach Vellore ging.

In Vellore waren wir auf dem Collegecampus gut untergebracht und bekamen eine Führung durch das große, sehr belebte Hospital. Überall waren wir herzlich willkommen. Die Aufgaben dieses hochqualifizierten Krankenhauses sind vielseitig, doch immer steht der Mensch im Mittelpunkt, und die Betreuung durch die meist christlichen Mitarbeiter ist eindrucksvoll.

Wir waren ergriffen von der Krankengeschichte eines jungen Mannes, den uns Dr. Bhattacharji mit viel Empathie und Zuwendung vorstellte. Der Mann war von einer Kokospalme gefallen und hatte sich eine Querschnittslähmung zugezogen. Jetzt trafen wir ihn in der Kapelle auf einer Trage liegend, wohin er sich mit seiner Frau und Kind zurückgezogen hatte. Er bekam medizinische Hilfe zur Heilung seiner Hautgeschwüre, die durch unsachgemäße Lagerung aufgetreten waren. Blasen- und Darmfunktion soll er in den Griff bekommen, und man wird ihn so weit wie möglich mobilisieren. Darüber hinaus soll er noch Fähigkeiten am Computer erlernen, um später, trotz seiner Behinderung, seine Familie ernähren zu können. Hier kümmert man sich wirklich ganzheitlich um den Patienten. Wir hatten auch die Gelegenheit, die medizinische und soziale Arbeit in den Slums kennen zu lernen. Wir trafen dort auf einen jungen Mann, der über viele Jahre seine schwer kranke Mutter gepflegt hatte und arbeitslos blieb. Das Personal des kleinen Krankenhauses in den Slums wurde auf ihn aufmerksam, und er bekam eine Ausbildung zum Laboranten und ist heute überglücklich und dankbar dafür. Wir haben die Arbeit mit den Alten auf dem Land kennen gelernt. Auch dort gibt es immer mehr alleinstehende, verlassene und sehr arme alte Menschen, um die sich sonst niemand kümmert. Ein Dorfentwicklungsprogramm, die Schwesternausbildung und Hospizarbeit, die für das Land einzigartig ist, durften wir kennen lernen. Wir waren beeindruckt von den



www.freundeskreis-vellore.de



Vellore

Freundeskreis für das christliche Krankenhaus in Vellore/Südindien

Was ist Vellore?

Das Missionskrankenhaus in Südindien, das Christian Medical College and Hospital (CMC), besteht aus der medizinischen Hochschule, dem Hauptkrankenhaus (Uniklinik) und weiteren Einrichtungen.

Es verfügt über insgesamt 2500 Betten, Dorfkrankenhaus, Gesundheitsdienst und Sozialarbeit im ländlichen Raum und Krankenhaus für Slumbewohner in Vellore mit eigenem Gesundheitsdienst.

Seelsorge: Es sind mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die wichtigsten Sprachgruppen angestellt

Gegründet 1900 von Ida Scudder

Besuchen Sie uns im Internet:
www.freundeskreis-vellore.de

Medien:

DVD-Film aus Vellore: The Home of a Healing God (Englisch mit deutschem Untertitel): Ein Tag aus den Aktivitäten des Krankenhauses Vellore

Heft: Als Ärztin im Slum einer indischen Großstadt

Bildmaterial (CD)

Geschäftsstelle des Freundeskreises:

Konrad-Haußmann-Weg 4/1, 73614 Schorndorf, Telefon 07181/76982

Spendenkonto:

SWN Kreissparkasse Waiblingen (BLZ 602 500 10) Konto 5 116 580

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Reinhold Wagner, Kurlandstr. 7, 73614 Schorndorf

Berichten der Krankenhauseelsorge, die in einfühlsamer Weise Patienten, die ja zu 90% Hindus sind, begleiten.

Mit dem Nachtzug fahren wir weiter über Coimbatore und in Serpentinauf in die herrlichen Nilgiri-Berge. Dort liegen inmitten von Teeplantagen drei Kinderheime des CMD, die wir besuchten. Einige trafen dort ihre Patenkinder, andere übernahmen neue Patenschaften. Es war schön, an Kinderhand durch das Heim geführt zu werden. Cochin mit seinem vielfältigen kolonialen Erbe und eine Bootsfahrt auf den Backwaters, den miteinander vernetzten Lagunen und Kanälen an der Westküste Keralas, rundeten die Reise ab. Wir haben Einblicke gewonnen in ein faszinierendes Land voller Gegensätze.

Dr. Peter Albrecht

Kinderprojekt Jawadhi-Bergland in der Nähe von Vellore

Die Abteilung CHAD (Community Health and Development) des Missionskrankenhauses arbeitet schon seit längerer Zeit an der Förderung der Stammesbewohner dieses Berglands. Bislang konnte hier die medizinische Grundversorgung noch nicht flächendeckend Einzug halten, weil viele Dörfer bislang keinen Zugang zum Straßennetz haben. Trotzdem hat Vellore in den vergangenen sechs Jahren konstant an der Verbesserung der Situation gearbeitet. Dabei ging es vor allem um den Aufbau von Schulen, die den Kindern einen von der Regierung anerkannten Schulabschluss nach zehn Schuljahren ermöglichen.

Nun soll die weitere Förderung von Kindern und Jugendlichen dieser Bergregion in Sommerferienlagern in die Wege geleitet werden. Wenn man die Kinder und Jugendlichen erreicht, erreicht man gleichzeitig auch deren Eltern und Familien. Sechs Ferienlager mit jeweils 200 Plätzen sind für 2013 geplant. Dabei wird den Jungen und Mädchen angeboten: Das Kennen lernen und Einüben einer gesunden und nahrhaften Essenzubereitung aus Gemüsearten der Gegend. Dazu kommen geeignete Freizeitaktivitäten zum physischen und psychischen Aufbau der Persönlichkeit. Jedes teilnehmende Kind erhält eine kostenlose medizinische Untersuchung und bei Bedarf die entsprechende Behandlung. Unser Freundeskreis beteiligt sich mit 3000 Euro an dem Projekt.

Pfarrer Thomas Oesterle

Dr. Sunil Chandy, Direktor des Missionskrankenhauses Vellore und Frau besuchen des Freundeskreis Vellore in Deutschland

Geplant sind ab Mitte September 2013 Kontakte in Öhringen, wo die Gäste bei Dr. Peter Albrecht und Frau wohnen werden, ein Besuch im Diakonieklinikum und bei der Kirchenleitung in Stuttgart und ein Gemeindeabend in der Pauluskirche Schorndorf, zu dem noch gesondert eingeladen wird.

Zum Spendeneingang 2012

Wir haben im Jahr 2012 insgesamt 64.991,11 Euro an Spenden für mittellose Patienten und sozial benachteiligte Menschen im Umfeld der Arbeit von Vellore erhalten. Die Kassenprüfung durch die evangelische Kirchenpflege Schorndorf war ohne Beanstandungen. Wer sich für den ausführlichen Kassenbericht interessiert, kann ihn von unserer Rechnerin, Frau Regina Winkler, anfordern.

www.freundeskreis-vellore.de